



Aus den Gemeinderatsverhandlungen vom 26. Juni 2013

Abfallentsorgung Oberdorf/Kirchweg/Kirchgass, Azmoos

Aufgrund der engen Strassenräume und der fehlenden Wendemöglichkeiten im Gebiet Oberdorf, Kirchweg und Kirchgass, Azmoos, sowie der erneut grösseren Fahrzeugabmessungen infolge einer Neuanschaffung bei der Stefan Zweifel AG, Kehrlichtabfuhr, Buchs, kann dieses Gebiet ab August 2013 nicht mehr direkt angefahren werden. Die betreffenden Anwohner werden gebeten, den Kehrlicht sowie die Haushaltcontainer der Spezialabfuhr Grüngut, Altpapier und Karton an den Sammeltagen entlang der Strasse Ausserdorf, der Verzweigung Bünt oder auf dem Rathausparkplatz bereitzustellen. Für den Kehrlicht wird im unteren Bereich des Ausserdorfs eine weitere Molok-Mulde versetzt. Die Molok-Mulde auf dem Rathausparkplatz steht diesem Gebiet ebenfalls zur Verfügung.

Baubewilligungen im Ordentlichen Verfahren

Bauherrschaft: Dr. med. Hatzisaak-Papadopoulos Telemachos, Müliwingert 2, Azmoos

Bauvorhaben: Abbruch Schopfanbau / Praxiserweiterung

Zone: W3

Standort: Parz.Nr. 595, Vers.Nr. 1753/2045, Hauptstr. 12, Trübbach

Die kantonalen Teilverfügungen liegen vor.

Bauherrschaft: Ski- und Bergclub Gonzen

Bauvorhaben: Neubau Holzschopf

Zone: L – Bauen ausserhalb Bauzone

Standort: Parz.Nr. 2767/3109, Skihaus Lanaberg

Die Teilverfügung des Amtes für Raumentwicklung und Geoinformation liegt vor.

Baubewilligungen im Meldeverfahren

Bauherrschaft: Eggenberger-Gauer Hans, Saschela 2, Oberschan

Bauvorhaben: Installation Photovoltaikanlage auf dem Dach

Zone: W2

Standort: Parz.Nr. 3180, Vers.Nr. 2816, Saschela 2, Oberschan

Bauherrschaft: Amiri-Islami Zaim, Hauptstr. 61, Weite

Bauvorhaben: Erstellung von zwei Gerätehäusern

Zone: W2

Standort: Parz.Nr. 893, Hauptstr. 61/63, Weite

Bauherrschaft: Bernegger Heinrich, Fährhüttenstr. 15, Trübbach

Bauvorhaben: Installation Photovoltaikanlage auf dem Dach

Zone: GI B

Standort: Parz.Nr. 1343 (30083), Vers.Nr. 3376, Fährhüttenstr. 15, Trübbach

Bauherrschaft: Gabathuler-Müller Christoph u. Corina, Winkelstr. 30, Oberschan

Bauvorhaben: Erstellung überdachter Sitzplatz / Windschutzverglasung

Zone: Kernzone Oberschan

Standort: Parz.Nr. 3552, Winkelstr. 30, Oberschan

Bauherrschaft: Rüdisühli-Schafflützel Michael u. Tanja, Neubüntweg 2, Weite

Bauvorhaben: Erstellung Gartenhaus

Zone: W2

Standort: Parz.Nr. 1823, Neubüntweg 2, Weite



Klassierung Alte Schollbergstrasse, W1, Nr. 644, vereinfachtes Verfahren

In einer ersten Etappe wurde bei der Festung Schollberg die 1490 erstellte Schollbergstrasse instand gesetzt. In einer 2. Etappe folgt nun die Verlängerung der 1. Etappe an die bereits klassierte Gemeindestrasse Oberer Gufalonsweg, G3, Nr. 223.

Die Alte Schollbergstrasse führt von Trübbach nach Vild und ist ein Teilstück der alten Landstrasse. Sie wurde mit Baubeschluss der Tagsatzung von 1490 als erste Fahrstrasse im Auftrag der Eidgenossenschaft errichtet bzw. namhaft ausgebaut. Die Alte Schollbergstrasse überwand bis zum Bau der Kantonsstrasse im Jahre 1822 die Schlüsselstelle der linksufrigen Rheintalstrecke am Schollberg.

In der ersten Instandsetzungsetappe 2010 – 2012 wurden Abschnitte der alten Landstrasse von Hang- und Ausbruchschutt befreit und verschiedene Wegelemente instand gestellt. Da die alte Landstrasse durch einen Steinbruch mit einer Länge von 300 m unterbrochen wird, ist sie gegenwärtig nicht durchgehend begehbar, was mit einem Tunnel in der zweiten Etappe behoben werden soll. Ebenso wird im Anschluss an die Behebung des Streckenunterbruchs die Instandstellung der Wanderwegverbindung Sargans – Trübbach erfolgen, sozusagen als Nachfolgeprojekt der Gemeinde Sargans.

Der Gemeinderat erlässt den Teilstrassenplan `Alte Schollbergstrasse`, W1, Nr. 644, gemäss Art. 41 Strassengesetz im vereinfachten Verfahren.

Kantonsstrasse Nr. 1, Wartau: Strassenraumgestaltung Trübbach, 1. Etappe – Anhörung der politischen Gemeinde nach Art. 35 Strassengesetz / Beitragszusicherung

Das kantonale Tiefbauamt, Strassen- und Kunstbauten, unterbreitete das Projekt zur Vernehmlassung nach Art. 35 des Strassengesetzes sowie zur Zusicherung des Gemeindebeitrages.

Der derzeitige Planungssperimeter umfasst die erste Etappe und erstreckt sich auf der Kantonsstrasse Nr. 1 von der heutigen Lichtsignalanlage beim Knoten Seidenbaum bis zum Kreisel Dornau. Die Seitenstrassen, Vorplätze und die unmittelbaren Gestaltungen entlang der Strasse werden ins Projekt einbezogen.

Ziel ist die Aufwertung des gesamten Strassenraums sowie vor allem für den schwächeren Verkehrsteilnehmer die Erhöhung der Sicherheit.

Der Gemeinderat hat den Gemeindebeitrag über Fr. 1'536'940.00 genehmigt bzw. zugesichert.

Der Vernehmlassungsbeschluss wird im September 2013 gemäss Art. 35 Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum unterstellt. Vorgängig findet am 28.8.2013 ein öffentlicher Informationsabend zusammen mit der Schulgemeinde statt.

Mitwirkungsverfahren Obstbauminventar

Die Gemeinde Wartau hat für das Landwirtschaftsland ein Obstbauminventar ausarbeiten lassen.

Um den Obstbaumbestand zu erhalten und zu ergänzen, erwägt der Gemeinderat Wartau Baumpflanzaktionen und die Berücksichtigung von Hochstamm-Obstgärten in der Richtplanung.

Der Gemeinderat unterstellt das Obstbauminventar freiwillig einem öffentlichen Mitwirkungsverfahren.

Das Obstbauminventar liegt nach den Schulsommerferien im Rathaus Azmoos, Büro Nr. 1, auf und kann während der Bürozeiten eingesehen werden. Es erscheint ein entsprechendes Inserat im W&O. Der Bericht ist alsdann ebenso auf der Gemeinde-Homepage einsehbar.

Der Gemeinderat Wartau lädt alle Interessierten herzlich zur Teilnahme am Mitwirkungsverfahren ein. Während der Auflagefrist kann jedermann schriftlich Wünsche, Anregungen und Anträge zum Obstbauminventar und dessen Vorschlägen unterbreiten. Die Eingaben sind an den Gemeinderat Wartau, Rathaus, 9478 Azmoos, zu richten.



Seilbahn Hotel Alvier – vorübergehend ausser Betrieb

Wegen einer regulären, grossen Seilbahnrevision ist vom 24. Juni bis 5. Juli 2013 die Seilbahn Hotel Alvier ausser Betrieb. Wir bitten Sie um Ihr Verständnis. Das Hotel und das Restaurant Alvier sind während dieser Zeit wie gewohnt offen. Im Notfall melden Sie sich bitte unter der Tel.Nr. 081 784 02 02.

Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug (TLF)

Da das bestehende Tanklöschfahrzeug, Baujahr 1988, Marke Rosenbauer, seit 25 Jahren im Einsatz der Feuerwehr Wartau steht und verschiedene Alterserscheinungen auftreten, ist eine Ersatzbeschaffung angezeigt. Die Feuerschutzkommission hat eine Beschaffungskommission eingesetzt, welche aus Mitgliedern der Feuerwehr und der Feuerschutzkommission besteht. An der Suisse public in Bern haben sich die Mitglieder über die Angebote und technischen Errungenschaften der verschiedenen Anbieter informieren lassen. Bis nach den Sommerferien wird das Muster-Pflichtenheft "Tanklöschfahrzeug" der Gebäudeversicherungsanstalt bearbeitet, damit eine öffentliche Ausschreibung auf dessen Grundlage erfolgen kann. Voraussichtlich an der Bürgerversammlung 2014 wird das Geschäft der Bürgerschaft unterbreitet.